

Kurzdarstellung eines Praxisprojekts

08 / 2022

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen

Kontakt:

Sascha Baden (Öffentlichkeitsarbeit)

✉ baden@it-emsland.de

☎ +49 591 8076-913

📠 +49 591 8076-989

🌐 www.kompetenzzentrum-lingen.digital

Die Verknüpfung von Schiff und Hafen

Lingen, 23. August 2022

Die Funktionalität und Tauglichkeit von Schiffen sind wichtige Kriterien der maritimen Branche. Daher finden auch auf See regelmäßig Inspektionen sowie Wartungen statt. Diese können wiederum notwendige Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen aufdecken, die mit unterschiedlichen Prioritäten bearbeitet werden. Notwendige Materialien für eine Reparatur an Land tragen Mitarbeitende dabei in ein Flottenmanagementsystem ein. Bei der HS Bereederungs GmbH & Co. KG war dieses nicht direkt mit den Systemen der Buchhaltung und der Zulieferer verbunden.

Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen mit mehr als 600 Mitarbeitenden und 50 Schiffen weltweit wendete sich daher an das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen, um gemeinsam ein Projekt durchzuführen. Dieses Projekt sollte die Systeme miteinander verbinden und dadurch die Reparatur- und Abrechnungsvorgänge beschleunigen. Weiterhin sollte eine besser Budgetplanung möglich sein.

Mit Hilfe einer Ereignisgesteuerten Prozesskette (EPK) untersuchten Unternehmen und Kompetenzzentrum gemeinsam die Arbeitsschritte. Die Begutachtung reichte von der Feststellung eines Fehlers bis hin zum Bestellwesen und der Abrechnung der Kosten. Das Team ermittelte zwei Lösungswege, um die Systeme und Abläufe miteinander zu verbinden. Einer dieser Wege bedurfte einer Rücksprache mit den Anbietern der bereits verwendeten Systeme und einer Prüfung der Kompatibilität. Diese Lösung würde zu einem automatisierten System führen, bei dem die Mitarbeitenden lediglich eine Eintragung vornehmen und keine weiteren Schritte vornehmen müssen, um die wichtigen Informationen zu übermitteln. Die Reederei entschied sich für diese Lösung, da nicht nur Kosten eingespart, sondern ebenfalls die Mitarbeitenden entlastet werden sollten.

Hintergrundinformation:

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen gehört zu Mittelstand-Digital.

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.

Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Informationen finden Sie unter <http://www.mittelstand-digital.de>